



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Beteiligt:

Betreff:

Haushalt 2013

Vorläufige Bewirtschaftungsregelungen für das Haushaltsjahr 2013

Beratungsfolge:

31.01.2013 Haupt- und Finanzausschuss

21.02.2013 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Die Dienstanweisung „Vorläufige Bewirtschaftungsregelungen für das Haushaltsjahr 2013“ wird zur Kenntnis genommen.



Kurzfassung

Die Kurzfassung entfällt!

Begründung

Die Stadt Hagen befindet sich bis zur Genehmigung der Haushaltssatzung 2013 und des Haushaltssanierungsplanes 2013 durch die Bezirksregierung Arnsberg in der vorläufigen Haushaltsführung nach § 82 GO.

Für die Übergangszeit zwischen Beginn des Haushaltsjahres und Genehmigung der Haushaltssatzung hat der Kämmerer bzw. der Oberbürgermeister die notwendigen, einschränkenden Bewirtschaftungsregelungen auf der Basis der aufgestellten Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in schriftlicher Form zu treffen. Diese örtliche Dienstanweisung ist dabei so auszugestalten, dass die laufende Aufgabenerfüllung der Gemeinde auf ein sachlich und wirtschaftlich vertretbares Mindestmaß zurückgeführt wird.

Der Oberbürgermeister der Stadt Hagen hat mit Wirkung vom 01.01.2013 die Dienstanweisung "Vorläufige Bewirtschaftungsregelungen für das Haushaltsjahr 2013" erlassen.

Die Dienstanweisung (siehe Anlage) ist dem Rat der Stadt Hagen zur Kenntnis zu geben.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒

Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez.

(Name OB oder Beigeordneter inkl. Funktion)

gez.

(Name Beigeordneter inkl. Funktion)

gez.

Bei finanziellen Auswirkungen:

Christoph Gerbersmann
Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Amt/Eigenbetrieb:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

